

Schließungen einen anderen Inhalt haben. Hättest du den Genossen in den Gewerkschaften gezeigt, wie sie die kulturelle Massenarbeit in den Betrieben verbessern und der amerikanischen „Kulturinvasion“ begegnen können, hättest du uns einen großen Dienst erwiesen. (Beifall.)

Genossen! Groß sind unsere Erfolge! Millionen prächtiger Menschen stehen an unserer Seite, stark ist die Macht der Arbeiter und Bauern. Mehr als bisher wollen wir nach dem IV. Parteitag um die noch Abseitsstehenden kämpfen, umsichtig und doch prinzipienfest mit ihnen umgehen, politische Missionsarbeit nicht nur mit dem Verstand, sondern auch mit dem Herzen machen. Ich schließe mit einem Ausspruch des Genossen Mao Tse-tung:

„Ein Marxist muß die Interessen der Arbeiterklasse über alles stellen. Er muß sich um die anderen Menschen mehr sorgen als um sich selbst. Nur ein solcher Mensch darf sich ein Kommunist nennen.“

Und solche Kommunisten wollen wir sein, Genossen! (Stürmischer lang anhaltender Beifall und Bravorufe.)

Vorsitzender *Seiht*: Das Wort hat Genosse Otto Winzer, Mitglied des Zentralkomitees.

*Otto Winzer*: Genossinnen und Genossen! Genosse Fritz Rische hat in seiner Rede davon gesprochen, daß sich in Westdeutschland das Verhältnis zwischen den Kräften der Reaktion und des Militarismus und den Kräften des demokratischen Fortschritts und des Friedens zu verändern beginnt. Diese vorsichtige, aber richtige Einschätzung muß jedoch durch den Hinweis ergänzt werden, daß es in hohem Maße von der Politik unserer Partei und der KPD in Westdeutschland abhängt, wie und in welchem Tempo sich das Kräfteverhältnis in Westdeutschland weiter verändern wird. Es kommt also darauf an, das Neue, das sich gerade in den letzten Wochen vor unserem IV. Parteitag in der westdeutschen Arbeiterklasse immer deutlicher gezeigt hat, richtig zu erkennen und einzuschätzen. Ohne eine richtige Einschätzung der Vorgänge innerhalb der Sozialdemokratischen Partei und der Gewerkschaften Westdeutschlands ist es unmöglich, den Kampf um die Aktionseinheit der deutschen Arbeiterklasse voll zu entfalten und zum Erfolg zu führen.

Die erste Frage, über die wir uns klarwerden müssen, ist die nach